



Gemeindebrief



der Evang.-Luth. Kirchengemeinden
in Oberasbach:
St. Lorenz, St. Markus, St. Stephanus

Mai 2024



Graphik: Pfeifer

Pfingsten ist ein Wunder des Hörens und Verstehens.
(Nikolaus Schneider)

DANK FÜR SPENDE

Abnehmen und dabei nicht nur sich selbst Gutes tun: Kein Kunststück für die Oberasbacher Weight-Watchers-Gruppe um Coach Barbara Manea. Vom 1. Februar bis 14. März haben die 30 Gruppenmitglieder im Rahmen eines bereits zum fünften Mal veranstalteten Wettbewerbs 118 Pfund abgenommen. Das Besondere dieser Aktion: Um sich die persönliche Gewichtabnahme vor Augen zu führen, haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das verlorene Gewicht mit Lebensmittel und Hygieneartikel aufgewogen. Dinge, die umgehend der Ausgabestelle der Fürther Tafel e.V. in Oberasbach gespendet wurden.

Was das Engagement auszeichnet, ist die Tatsache, dass die Spende fast viermal

so hoch ausfällt, als es streng genommen hätte sein müssen. Auf stattliche 198 Kilo beläuft sich das Spendenvolumen. Es füllte mehrere Tische für die Tafel in Oberasbach. Barbara Manea: „Es ist mir eine Herzensangelegenheit, der Oberasbacher Ausgabestelle der Fürther Tafel e.V. zur Osterzeit eine Spende überreichen zu können. Ich hoffe, wir konnten den Bedürftigen auch heuer wieder helfen.“ Über so viel Hilfsbereitschaft freuten sich der Oberasbacher Teamleiter Josef Winkler und Harald Krug sehr. Sie bestätigten den Weight Watchers, dass diese effektive Form der Unterstützung ohne bürokratische Umwege ankommt.

Josef Winkler



Foto: Frau Manea (WW, 3.v.r.), Herr Krug und Herr Winkler (1.v.l. bzw. 2.v.r., Fürther Tafel)

Diakonie Oberasbach



Diakoniestation Oberasbach

Friedhofsweg 5
90522 Oberasbach
Tel.: (09 11) 69 46 51
Fax: (09 11) 6 99 45 65

E-Mail: ds-oberasbach@diakonie-fuerth.de

Diakonieverein Oberasbach

St.-Stephanus-Str. 2
90522 Oberasbach
www.diakonieverein-oberasbach.de
Bankverbindung Diakonieverein:
Sparkasse Fürth, BIC: BYLADEM1SFU
IBAN: DE60 7625 0000 0009 8567 82

Quartiersmanagement

Renate Schwarz, Tel.: (09 11) 80 19 35 69
mobil: (01 76) 45 56 36 69
Mo., 14 – 18 Uhr, Di. und Do., 10 – 12 Uhr

renate.schwarz@diakonie-fuerth.de;
im „Treffpunkt Alte Post“
Am Rathaus 6, 90522 Oberasbach

Liebe Leserinnen und Leser,

was hundert Jahre oder gar 500 Jahre her ist, ist „altes Zeug“ und interessiert kaum noch jemand. Wobei es dann doch Menschen gibt, die gern in die alte Geschichte eintauchen, weil sie eine Ortschronik verfassen, die Familiengeschichte erforschen oder Sammlerstücke suchen. Beliebt ist auch bei historischen Umzügen mitzumachen wie bei der Dinkelsbühler Kinderzeche, oder auf historische Märkte zu gehen und damit in die Welt des Mittelalters einzutauchen. Dafür opfern einige gern ihre Freizeit oder sogar ihren Urlaub, denn sie tun es mit Begeisterung. Und das ist es, was man braucht, um die zeitliche Distanz zu überwinden und sich in die vergangene Zeit zu versetzen und diese Welt lebendig werden zu lassen.

Und das ist mit dem Christentum nicht anders. Die Ursprünge des Christentums liegen 2000 Jahre zurück und interessieren eigentlich auch fast niemand mehr. Aber es gibt Menschen – eben wir als Christen – die begeistert sind von dem, was damals geschah und dies am Leben erhalten wollen. Und das gelingt nur, wenn uns der Geist Gottes hilft, den großen zeitlichen Abstand zu überbrücken, so dass wir berührt und angesprochen werden von der Geschichte Israels, vom Leben Jesu oder den Gebeten und Psalmen der Bibel. Wenn wir vom Geist Gottes erfüllt sind, wird sich das in unserer Begeisterung äußern.



Das erste Pfingstfest hat gezeigt, dass ein paar begeisterte Menschen reichen, damit das Christentum und die christliche Kirche ihren Lauf nimmt. Zum Glück begegne ich in unseren Gemeinden immer wieder solchen begeisterten Menschen, die als Leitung von Frauen- und Männerkreisen wirken, als Mitarbeitende in der Jugend oder im Kindergottesdienst, als begeisterte SängerInnen oder BläserInnen, als KirchenvorsteherInnen oder LektorInnen, im Pfarramt usw. Und da bei jeder Taufe der Geist Gottes zugesprochen wird, haben wir die Hoffnung, dass sich die Begeisterung für Gott und dem christlichen Glauben immer von neuem entwickelt und weitergegeben wird.

Pfr. Berthold Kreile

KIRCHENVORSTANDSWAHL 2024

Gemeinsam Kirche gestalten

Sie können sich noch melden!!!
Kandidieren Sie doch für den Kirchenvorstand. Wir freuen uns nach wie vor über Meldungen!

Gerne bei den jeweiligen Pfarrpersonen der Kirchengemeinden.

Und wenn Sie noch am Überlegen sind:
Es gibt im Internet Hilfe bei der Entscheidungsfindung: „Bist Du bereit für Deine Kandidatur?“

<https://stimmfuerkirche.de/fuer-kandidierende/>
Klicken Sie doch einfach mal rein!

Wir hoffen auf Sie! Geben Sie Kirche ein Gesicht vor Ort.

Ihre Pfarrer*innen in Oberasbach

Alexandra Büttner – Martina Hessenauer – Bertold Kreile – Thomas Meister

Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfuerkirche.de

ANZEIGE

**RATHAUS
Apotheke**
Oberasbach

Aufrichtig
nah &
kompetent
seit 1980

Wir sind für Sie da!



Am Rathaus 1, Oberasbach, Tel: 0911 / 69 77 85
service@apotheke-oberasbach.de
Mo – Fr 8.00–19.00 Uhr, Sa 8.00–14.00 Uhr

www.apotheke-oberasbach.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

in den nächsten Tagen geht Ihnen die Bitte Ihrer Kirchengemeinde um Zahlung des Kirchgeldes zu.

In Bayern ist die Kirchensteuer niedriger als in andern Bundesländern. Daher kann jede Kirchengemeinde Kirchgeld erheben, das auch zu 100% in der Kirchengemeinde verbleibt und dort für viele Projekte verwendet wird.

Darüber wird jährlich im Kirchenvorstand neu entschieden: Sie reicht von der Deckung des Haushaltes über Rücklagenbildung für Bauvorhaben/Instandsetzungen, Veranstaltungen, Kirchenmusik und (neue) Impulse in der Gemeindegemeinschaft bis hin zur Finanzierung einzelner Projekte, z.B. in der Diakonie.



Dem Anschreiben zum Kirchgeld können Sie entnehmen, ob und in welcher Höhe Sie zur Zahlung des Kirchgeldes verpflichtet sind.

Gerne nimmt Ihre Kirchengemeinde auch darüber hinausgehende Spenden in Empfang, für die dann auch Spendenquittungen ausgestellt werden können.

Herzlichen Dank, dass Sie Ihre Kirchengemeinden bisher so großzügig unterstützt haben.

Auch im Namen aller Kirchenvorstände sagen wir schon jetzt ein „Vergelt's Gott“ für Ihre Zahlung in diesem Jahr!

Die Kirchengemeinden

St. Markus

St. Stephanus

St. Lorenz

IN EIGENER SACHE



Gemeindebrief-Team sucht Verstärkung

In Oberasbach haben wir einen Gemeindebrief, der zehnmal im Jahr erscheint. Da wird fleißig nachgedacht, was Sie als Leserin und Leser interessieren könnte, dann geschrieben, layoutet, Korrektur gelesen, und dann kommt der Brief in alle evangelischen Haushalte.

An jeder Ausgabe hängen viel Hirnschmalz, Herzblut, Zeit und Energie. Schö-

ner ist es, diese Aufgaben im Team zu bewältigen und zu gestalten. Und da können wir Verstärkung brauchen!

Wenn Sie Lust und Zeit haben, dann melden Sie sich doch gerne bei Pfarrerin Büttner im Pfarramt St. Lorenz oder senden Sie eine E-Mail direkt an alexandra.buettner@elkb.de

Vom Flugblatt zur gebundenen Ausgabe

Das Jahr 1524 ist das Geburtsjahr des Gesangbuchs. Das neu entdeckte Evangelium, dass Gott alle Menschen ohne ihren Verdienst allein aus Gnade liebt und annimmt, will nicht nur gepredigt werden, sondern auch gesungen – sowohl in deutschsprachigen Gottesdiensten als auch in privater Andacht.

Rückblickend schreibt Martin Luther in seiner letzten Vorrede zu einem Gesangbuch (1545): „Gott hat unser Herz und Mut fröhlich gemacht durch seinen lieben Sohn, welchen er für uns gegeben hat zur Erlösung von Sünde, Tod und Teufel. Wer solches mit Ernst glaubet, der kann's nicht lassen, er muss fröhlich und mit Lust davon singen und sagen, dass es andere auch hören und herkommen.“

Die Reformation war also auch eine Singe-Bewegung. Im Sommer 1523 hatte Luther begonnen, deutschsprachige Lieder zu schreiben. Damit hatte er ein neues Transportmittel gefunden, auf dem seine reformatorische Erkenntnis weitergetragen werden konnte.

1524 ging es dann Schlag auf Schlag: Luther hatte noch andere reformatorische Liederdichter gewonnen, zum Beispiel Paul Speratus (1484 – 1551). Mit ihm stellte er eine erste Sammlung von reformatorischen Kirchenliedern zusammen. Sie erschien im Frühjahr 1524 in Nürnberg als „Achtliederbuch“ mit dem Titel „Etliche christliche Lieder, Lobgesang und Psalmen, dem reinen Wort Gottes gemäß“. Damit begann die Reihe evangelischer Gesangbücher, von denen allein im 16. Jahrhundert fast 500 verschiedene Ausgaben herausgegeben wurden.



Bild: epd

Schon im Spätsommer 1524 erschienen in Erfurt zwei umfangreichere „Handbüchlein“ mit reformatorischen Liedern. Und im Spätherbst gab Martin Luther ein „Geistliches Gesangbüchlein“ heraus. Für dieses hatte der Torgauer Kantor Johann Walter (1496 – 1570) zu 43 Liedern vierstimmige Chorsätze komponiert. Luther, der dazu 24 Lieder beitragen konnte, schrieb in seiner ersten Gesangbuchvorrede:

„Ich wollte alle Künste, besonders die Musik, gerne sehen im Dienst dessen, der sie gegeben und geschaffen hat.“ Und das gerade auch mit Blick auf die „arme Jugend“, um sie „zu erziehen und zu lehren“.

Die technische Voraussetzung für die Verbreitung der Lieder hatte Johannes Gutenberg um 1450 geliefert durch seine Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern und der Druckerpresse. Um 1520 war der Notendruck mit beweglichen Typen erfunden worden.

Die ersten „Martinischen Lieder“ wurden als Einblattdrucke auf Flugblättern verbreitet. Zum Beispiel in Magdeburg. Ein Bericht aus dem Frühjahr 1524: „Zwischen Pfingsten und Ostern ist ein alter armer Mann, ein Tuchmacher bei (dem Denkmal des) Kaiser(s) Otto gestanden und hat allhier die ersten geistlichen Lieder feilgehabt, als ‚Aus tiefer Not schrei ich zu dir‘ und ‚Es wolle Gott uns gnädig sein‘ und hat solche den Leuten vorgesungen.“

Reinhard Ellsel

... mein Lieblingslied

„Mach's mit mir, Gott, nach Deiner Güte“
Evangelisches Gesangbuch (EG) 525

Das Lied gefällt mir so gut, weil hier m. E. Musik und Text eine wunderbare Symbiose bilden. Diese getragene und doch leicht fröhliche Melodie mit einem Text, der sich zwar ganz viel um Abschied dreht, aber dennoch ungemein viel Zuversicht und Hoffnung, sowie auch eine gewisse Freude in den Worten bindet. Auch für den Alltag finde ich den Text passend. Wir jammern immer gerne über irgendwelche Kleinigkeiten und hier wird einem aufgezeigt – wenn man ein bisschen zwischen den Zeilen liest ;) - wie unwichtig doch manche Dinge sind bzw. auch, dass wir durchaus dankbar sein dürfen, dass unser Leben lediglich kleine Sorgen beinhaltet.

Markus Schultheiß
Organist im Nebenamt ■



In lockerer Reihenfolge möchten wir an dieser Stelle diejenigen Lieder vorstellen, die Menschen unserer Gemeinden als ihr **Lieblingslied** aus dem **Evangelischen Gesangbuch** (bzw. aus dem Ergänzungsband **Kommt, atmet auf**) betrachten.

„Der Mond ist aufgegangen“ EG 482 und
„Ich stehe an deiner Krippe hier“ EG 37

Die Frage nach dem Lieblingslied ist eine Schwere. Es gibt sooo viele schöne Lieder. „Der Mond ist aufgegangen“ von Matthias Claudius gehört für mich dazu. Und das Weihnachtslied von Paul Gerhardt „Ich stehe an deiner Krippe hier“. Ich weiß, dass das Lied von Matthias Claudius viele Menschen mögen. Und das Weihnachtslied gerne von Kollegen und Kolleginnen im Gottesdienst gesungen wird.

Damit das jetzt nicht zu lange wird, schreibe ich nur was zu dem ersten Lied, und zu dem anderen können Sie mich gerne befragen.

Es ist natürlich ein wunderbares Zusammenspiel aus Melodie und Text. Interessanterweise haben auch Herbert Grönemeyer oder Hannes Wader schon das Lied gesungen auf Konzerten und aufgenommen. Unschlagbar finde ich die Aussage: „Seht ihr den Mond dort stehen. Er ist nur halb zu sehen und ist doch rund und schön. So sind wohl manche Sachen, die wir getrost belachen, weil unsere Augen sie nicht seh'n.“ Ich denke oft, dass wir uns daran durchaus orientieren können, nicht zu schnell zu urteilen, oder so vieles besser zu wissen, ohne wirklich schon alle Fakten zu kennen.

Alexandra Büttner
Pfarrerin ■

Und wir hoffen, dass wir von vielen unter Ihnen ihr Lieblingslied genannt bekommen. Machen Sie mit und melden Sie sich ...

... z. B. bei Pfrin Alexandra Büttner

RÜCKBLICK: DEKANATS-KONFITAG 2024



Briefing



Feier



Gottesdienst



Gruppenarbeit



Wir starten durch ...

Dekanatskonfitag „Hakuna Matata“ am 2. März 2024 in Fürth Konfis feiern „sorgenfrei“ bei ausgelassener Stimmung

Am 2. März 2024 rasselte es gewaltig in den Räumen der Mittelschule in der Soldnerstraße: Zum ersten Mal fand in Fürth ein dekanatsweiter Konfitag statt, zu dem rund 650 junge Menschen gekommen waren. Eine wunderbare Gelegenheit, dass endlich nach dem Corona-Einschnitt die Konfirmandinnen und Konfirmanden wieder die große Masse spüren und erleben konnten, dass Glaube und Kirche auch ein gemeinschaftliches Erlebnis sind, die Spaß machen. Organisiert wurde diese Großveranstaltung von der Evangelischen Jugend im Dekanat Fürth im Zusammenwirken mit fast allen Kirchengemeinden.

Das im Vorfeld gewählte Motto war „Hakuna Matata!“ (Mach dir keine Sorgen!) aus dem Film „König der Löwen“. Dies wurde in den Plenumsveranstaltungen von unterschiedlichen Seiten beleuchtet. Zur Einstimmung hieß „Hakuna Matata“: Wir sind jetzt alle hier, so wie wir sind, und wollen eine schöne Zeit miteinander haben, also lasst uns unsere Sorgen für einen Augenblick beiseiteschieben und den Tag miteinander genießen. Dies wurde eindrücklich mit einer Performance auf die Bühne gebracht und ganz besonders tiefen Beatboxtönen gerappt.

So eingestimmt gingen die Konfis in Kleingruppen in die Workshops. Das attraktive und vielseitige Angebot der größtenteils ehrenamtlichen Mitarbeitenden aus den Kirchengemeinden war beachtlich.

Im Vorfeld konnte ein persönliches Programm zusammengestellt werden aus Musik-, Theater-, Tanz-, Bastel- und Zauberworkshops sowie der Auseinandersetzung mit spirituellen und Glaubens Themen wie der kreativen Gestaltung des eigenen Konfisppruchs oder Sportangeboten wie Juggern.

Nach dem Abendessen wurde im gemeinsamen Gottesdienst der Frage nachgegangen: Bedeutet „sich keine Sorgen machen“ sie zu verstecken oder gar zu übertünchen? Ausgehend vom Psalm 139, dass Gott jeden Menschen ansieht mit allem, was dazugehört, den hellen und genauso den dunklen Seiten, kam man zu dem Schluss: das kann und darf nicht sein! Vor Gott braucht man nichts zu verstecken, sondern kann sich mit allem an ihn wenden, auch bzw. gerade mit seinen Sorgen.

Der letzte Programmpunkt war wildes Abfeiern mit einem eigens dafür engagierten DJ – gemeinsam sorgenfrei tanzen und den besonderen Spirit spüren bis die Konfis schließlich mit den Worten Jesu: „Ich bin bei dir. Jeden Tag. Bis ans Ende der Welt.“ verabschiedet wurden.

Ein herzliches Dankeschön an die vielen Mitarbeitenden, die mit ihrem Einsatz und ihren Ideenreichtum zum erfolgreichen Gelingen des Dekanatskonfitags entscheidend beigetragen haben!

*Kerstin Guttroff, Projektreferentin
Evangelische Jugend im Dekanat Fürth*



Ihr René Kracker

KRACKER
HÖRGERÄTE

www.kracker-hoergeraete.de

*Mit bester Empfehlung:
Mein Angebot zum Start
in den Sommer*

IM-OHR-HÖRGERÄT ZUM NULLTARIF*

- Nahezu unsichtbar • Individuell auf Maß gefertigt
 - 6 Frequenzkanäle • 4 Programme • 312er Batterie
 - Steuerung über App / Fernbedienung möglich
- Verbindet angenehmen Klang mit angenehmen Hörkomfort und hoher Verstärkung.



* Eigenanteil pro Ohr nach Abzug der Krankenkassenzuschüsse von ca. 700 Euro für das Hörgerät. Zzgl. 10 Euro gesetzlicher Zuzahlung als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse unter Vorlage einer gültigen Hörgeräteverordnung. Für Privatversicherte und Selbstzahler kommen je nach individuell abgeschlossenem Vertrag evtl. weitere Zuzahlungen hinzu.



Abbildung ähnlich, Form und Größe variieren je Gehörgang und Hörverlust



*Endlich das Leben
wieder uneingeschränkt
genießen ...*



ONLINE
TERMIN



Wir sind für Sie da:
3x in der Region und
1x ganz in Ihrer Nähe



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09:00 - 18:00
Sa. 09:00 - 13:00 (Zirndorf)



Rufen Sie uns an:
Telefon
0911 - 96 06 109

• Zirndorf - Nürnberger Str. 35 • Oberasbach - Am Rathaus 2-4 • Langenzenn - Nürnberger Str. 18

Konfirmation am 4./5. Mai

Jetzt ist es nach einem Jahr soweit: Die 12 Jugendlichen, die sich im Kurs in St. Stephanus auf die Konfirmation vorbereitet haben, feiern ihr Fest. Es beginnt am Samstag, 4. Mai um 17 Uhr mit dem Vorabendgottesdienst mit Beichte und Abendmahl und

führt über die Einsegnung beim feierlichen Konfirmationsgottesdienst am Sonntag, 5. Mai um 9.30 Uhr zum Fest in der Familie. Die ganze Gemeinde freut sich mit ihnen und wünscht von Herzen Gottes Segen!

Thomas Meister



Gruppenbild mit Bürgermeisterin Huber (6. v. links): Emma Staiger, Finja Langner, Martha Schwarz, Emily Hahn, Sophie Rolle, Pfr. Meister, Agnes Reiser, Kimi Schmidt, Franziska Peschke, Lara Schmidt, Julia Prügelmeier, Nico Graf. (nicht auf dem Bild: Elia Oster)

Geplanter Umzug

Wenn alles klappt, wird der Kindergarten Regenbogen in den Pfingstferien wieder vom Gemeindehaus in sein renoviertes Haus in der Schwabacher Straße zurückziehen.

So sehr sie sich auch eingerichtet haben und die Zeit hier genossen, so freuen sich die Kinder doch auf *ihren* Kindergarten

und das Toben an *ihrem* Spielplatz und das Werkeln auf *ihrem* kleinen Acker vorm Haus. Alles Gute allen Kindern, Familien und Mitarbeiterinnen!

Ab Juni können sich dann auch wieder die Gruppen und Kreise in gewohnter Weise im Gemeindehaus treffen. Danke für alle Geduld!

Thomas Meister



Trompete, Bushaltestelle, Ferngesteuerter Hubschrauber, Skateboard, Fellikan

RÜCKBLICKE

Neues Leben im Gemeindehaus

Ein ganz besonderes Ereignis durften die Kinder des KiGa Regenbogen im Gemeindehaus erleben.

Der Leiter, Jakob Kress hatte 7 Eier von seinem Bauernhof daheim samt einem Brutkasten mitgebracht. Und am Mittwoch vor Ostern sind 3 Hennen und 3 Hähne geschlüpft. Welch ein kleines Wunder!



Tischabendmahl am Gründonnerstag



In diesem Jahr feierten wir das Tischabendmahl am Gründonnerstag in der Kirche. Um den Taufstein waren die Tische festlich gedeckt. Darauf das Brot und die Einzelkelche mit Wein oder Saft.

So spürten wir dem nach, was Jesus damit vermitteln wollte und stellten seinen Liebesdienst in den Mittelpunkt.

Herr Klenk begleitete uns musikalisch-festlich. Und alle miteinander genossen wir im Anschluss noch ein kleines Festmahl mit guten Gesprächen.

Danke an alle, die etwas zu diesem Essen beitrugen: Ehepaar Wiedemann, Anke Rumrich, Margit Möttingdörfer und Jannis Fischer.

Thomas Meister

Mini-Gottesdienst zu Ostern



Das leere Grab

Erstmals feierten wir am Ostersonntag zeitgleich zum Festgottesdienst einen Mini-Gottesdienst für die Kleinsten der Gemeinde. Die Kinder wa-

ren auch direkt bei der Sache und gestalteten das bunte Bodenbild zur Auferstehung Jesu mit. Sie staunten mit den Frauen, dass das Grab leer war und sagten es mit den Frauen weiter: Jesus lebt!

Herzlichen Dank an Frau Schulze und Frau Rockstroh, die im Team dabei waren und nicht nur die Osternester bastelten und versteckten.

Mitarbeiterdank 13. Juni

Ein Gemeindeleben ohne das ehrenamtliche Mitwirken vieler, ist undenk-

bar. Gemeinde lebt und lebt auf durch sie. Und immer wieder höre ich auch, dass es denen, die helfen, selbst so viel gibt. Nun wollen wir wieder am Donnerstag, dem 13. Juni ab 18 Uhr zu einem Abend einladen, wo wir uns für alles Mitwirken bedanken wollen.

Sagen Sie uns doch bitte bis Montag, 10.6. Bescheid, ob Sie teilnehmen können, um besser planen zu können.

Thomas Meister



Gemeindeausflug am 21. Juli

Noch einmal laden wir herzlich ein zu unserem Gemeindeausflug nach Burghaig/Kulmbach am Sonntag, 21. Juli. Anmeldungen mit Sitzplatzwunsch im Bus neh-

men wir gerne schon entgegen. Das Programm hängt im Schaukasten aus oder ist über die Homepage abrufbar.

Aus dem Frauenkreis

In unserem nächsten Kreis, am Mittwoch, 8. Mai um 14 Uhr, wollen wir singen und freuen uns, dass uns dabei wieder das Ehepaar Fassel mit Akkordeon und Gitarre begleitet.



Treffpunkt ist nochmals die Alte Post am Rathaus.

Bitte denkt auch wieder an die Oberasbacher Tafel!

GRUPPEN UND KREISE

Für detaillierte Informationen bitten wir um Kontaktaufnahme mit den Kursleitern/innen bzw. dem Pfarrbüro. Unser Gemeindehaus ist in der St. Stephanus-Str. 4.

Konfi-Kurs

Do., 2.5., 17 Uhr, Stellprobe in der Kirche
Pfr. Meister & Team, Tel. (0911) 69 15 77

„Crazy Cookies“, Gemeindehaus

Fr., 16.30 Uhr, Kids von 1. - 4. Klasse
Iris Gluth, Ruth Wiedemann, (0911) 69 73 74
Marlies Zinner, Tel. (0911) 69 40 86

Frauenkreis

Mi., 8. Mai, 14 Uhr, Alte Post am Rathaus
Margit Möttingdörfer, Tel. (0911) 69 27 85

Männertreff

Mo., 6. Mai, 19 Uhr, Diakoniestation, Keller
Klaus Heinrich, Tel. (0911) 69 31 49

Krea(k)tivkreis

Jeden Dienstag, 19.30 Uhr, Gemeindehaus
Anja Kugler, Tel. (0911) 6 99 40 22

Kindergottesdienst

So., 12. Mai, 10 Uhr, Gemeindehaus
Kontakt: kigo-st-stephanus@gmx.de

Besuchsdienstteam

Margit Möttingdörfer,
Tel. (0911) 69 27 85

Oberasbacher Gospelchor

Mi., 8. Mai., 19.45 Uhr
Gemeindehaus St. Lorenz
Almut Mahr, Tel. (0911) 60 40 61
www.oberasbacher-gospelchor.de

Haben Sie gerne „alles im Griff“?

Denken Sie manchmal über
Ihren eigenen Grabstein nach?

Bestattungsvorsorge reicht
bis ins Detail.

Fordern Sie unsere
Broschüre zur
Vorsorge an.



Im Trauerfall sind wir in unserem Büro oder bei Ihnen zu Hause
gerne ein Ansprechpartner für Sie.



BESTATTUNGEN BURGER

Oberasbach - Am Rathaus 8 - Tel. 0911 71514711
www.bestattungen-burger.de

Traditioneller Konzertgottesdienst Pfingstmontag, 20. Mai - 10 Uhr, St. Markus



Wir freuen uns wieder auf den traditionellen Konzertgottesdienst am Pfingstmontag in St. Markus. Er ist dreigemeindlich. Daher finden an diesem Tag in St. Lorenz und St. Stephanus keine Gottesdienste statt. Geleitet wird er von Hr. Pfr. Berthold Kreile.

Die musikalische Ausgestaltung übernimmt wieder ein Team um Fr. Renate Jung-Bilk an der Orgel. Es gestaltet die musikalischen Teile des Gottesdienstes in bewährter Manier.

Nach dem Gottesdienst bietet sich die Gelegenheit im Kirchencafé zu einem kleinen Plausch.

BUSFAHRT

Geschichte erleben - Technik bestaunen Mittwoch, 26. Juni / Donnerstag, 27. Juni - Neuenmarkt



Bei unserer dritten Busfahrt 2024 besuchen wir das Deutsche Dampflokomotiv-Museum in Neuenmarkt mitten in Oberfranken. Wir erfahren viel über die bahnbrechende Technik der Dampflokomotiven, über die „Schiefe Ebene“ und die Entwicklung der ursprünglich kleinen Siedlung zum aufstrebenden Eisenbahnerdorf.

Zum Kaffeetrinken und Abendessen sind wir in der Frankenfarm..

Termin: Mittwoch, 26. Juni und **Donnerstag 27. Juni** 2024, **Abfahrt 12 Uhr** am Aldi-Parkplatz. **Preis für die Busfahrt: 37 €** incl. Führung und Eintritt, sowie Trinkgeld für den Busfahrer. Für Kaffeetrinken, Abendessen und Getränke kommt jeder selbst auf.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Ilse Helmer

Anmeldungen werden am **Montag, 13. Mai von 16 – 17 Uhr** im Nebenraum der St. Markuskirche oder bei den Busfahrten nach Triesdorf entgegengenommen. Der Weltladen hat geöffnet und man kann die Gelegenheit nutzen „fair gehandelte“ Produkte zu erwerben. Für Rückfragen und evtl. Änderungen: **Ilse Helmer, Tel. 699 50 05.**

Es ist wieder an der Zeit,
das Gemeindehaus mit
Kinderstimmen zu füllen!



Hierzu seid Ihr, liebe Väter und Mütter,
mit Euren Kindern (von ca. 9 Monaten bis 2 Jahren)
eingeladen.

Die Krabbelgruppe trifft sich
Mittwochs von 09:30 bis 11 Uhr im 1. Stock
zum gemeinsamen Spielen. Hier soll natürlich auch
der elterliche Austausch nicht zu kurz kommen.

Der erste Termin findet am 08. Mai 2024 statt.
Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Infos gibt es bei Kristina Petto
(Tel. 0911 93162136, Mail: krabbelgruppe.stmarkus@gmail.com)



Markuskindergarten besteht seit 30 Jahren

Das ist sehr erfreulich und jedenfalls eine Nachricht wert, obwohl heuer die Zeit für die Vorbereitung eines großen Festes fehlt. Nach einer Durststrecke für das Personal bis zum 1. April sind jetzt endlich wieder alle Stellen besetzt. Diese komfortable Situation soll ganz der Betreuung unserer Kinder zu Gute kommen und nicht in Festvorbereitungen abfließen.

Pfarrerin Hessenauer erzählt im Morgenkreis die Ostergeschichte mit dem Erzähltheater



Über Geldspenden zum Geburtstag für die Beschattung des Gartens oder die Instandsetzung von Außenspielgeräten und Gartenzaun freuen wir uns aber trotzdem (Spendenkonto St. Markus IBAN: DE16 7606 9669 0000 1340 07 Verwendungszweck: Kindergarten30)!

Rückblick: Indem Mitglieder der Markuskirche viel Eigenleistung einbrachten, konnte der Kindergarten damals errichtet werden, bevor er im Mai 1994 dann seine Türen für die ersten Kinder öffnete. Einige von ihnen haben unserer Einrichtung inzwischen schon ihre eigenen Kinder anvertraut. Im Team ist aus den Gründungstagen bis heute Frau Ingrid Böhm dabei. Herzlichen Dank für die erwiesene Treue!

Anlässlich dieses runden Jubiläums wünschen wir dem engagierten Team und Elternbeirat, sowie allen Familien für das weitere Miteinander alles Gute und Gottes Segen!

*Das Pfarrerehepaar und der
Kirchenvorstand*

RANDNOTIZ

Zusatzauftrag von Pfarrer Kreile endet

Seit Oktober 2020 bekleidete Berthold Kreile zusätzlich zur halben Stelle in St. Markus eine halbe Pfarrstelle in Großhabersdorf, welche jedoch infolge des letzten Landesstellenplans ab Sommer weg fällt.

In den letzten Jahren war er dort vor allem zuständig für die Gottesdienste in den Außenorten und im Seniorenpflegeheim, sowie für Bibelabende und Beerdigungen. Am 1. Mai wird er in Oberreichenbach von Dekanin Held aus diesem Dienst verabschiedet.

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Altenberger MarkusChor

Jeden Montag, 19.30 Uhr, Gemeindehaus,
Kontakt: Fr. Hammerbacher, Tel. 6 99 90 87

Algebrass (Posaunenchor)

Probe jeden Sonntag, 19 Uhr, Gemeindehaus
Stephanus, Gebersdorf

Besuchsdienst

Montag, 27. Mai - 18.00 Uhr; Gemeindehaus;
Kontakt: Irmgard Bauer, Tel. 69 19 17

Frauenkreis

Unsere Termine: Dienstag, 14. und 28. Mai,
jeweils 14 Uhr, Gemeindehaus,
Kontakt: Barbara Becker, Tel. 69 28 03

Frauentreff

Mi., 8. Mai, 15.15 Uhr Treffen am Gemeinde-
haus; 16 Uhr: Führung im Klärwerk in Nürn-
berg; Max. 20 Personen;
Anmelden über: Ilse Helmer, Tel. 6 99 50 05

KiGo-Vorbereitungstreffen

Jeden zweiten Donnerstag, 19.30 Uhr
Gemeindehaus, Konferenzraum,
Kontakt: über Pfarramt, Tel. 9 69 14-0

Kirchen-Café

So., 5. Mai und Pfingstmontag 20. Mai jeweils
nach dem Gottesdienst

Weltladengruppe Oberasbach St. Markus

Verkauf jeden Montag, 15 - 18 Uhr,
Nebenraum der Kirche
Heidi Eisner, Tel. 0152 25 91 30 97

ANZEIGE

Wir informieren Sie gerne bei allen Fragen rund
ums Thema Stiftung und bei der Entwicklung
Ihrer eigenen Ideen:



Klaus Brunner,
Generationen- und Stiftungsmanagement,
Private Banking
Tel.: (09 11) 78 78 - 13 56
klaus.brunner@sparkasse-fuerth.de



Stefan Hertel,
Generationen- und Stiftungsmanagement,
Private Banking
Tel.: (09 11) 78 78 - 18 93
stefan.hertel@sparkasse-fuerth.de



Ines Galones,
Generationen- und Stiftungsmanagement,
Private Banking
Tel.: (09 11) 78 78 - 13 52
ines.galones@sparkasse-fuerth.de

www.sparkasse-fuerth.de/generationenmanagement

Glück ist das Einzige,
das sich verdoppelt,
wenn man es teilt.

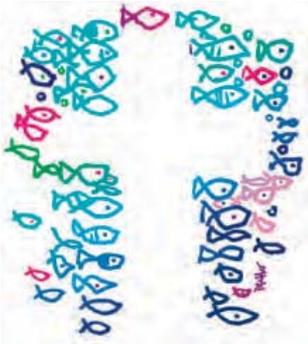
Geben Sie von Ihrem Glück
doch etwas weiter und
gestalten Sie ein Stück
Zukunft – mit einer Stiftung.
Das ist einfacher als Sie
denken, denn sämtliche
Verwaltungsaufgaben über-
nimmt die Stiftergemein-
schaft der SparkasseFürth.

www.die-stifter.de



Sparkasse
Fürth

Wir gratulieren den Jugendlichen zu ihrer Konfirmation und wünschen für den weiteren Lebensweg viel Gutes unter Gottes reichem Segen:



Luna Bayer
Marlen Bayer
Maximilian Bayer
Tim Becher
Nicolas Eckert
Nico Fabian
Amelie Held
Celina Helle
Marie Knott
Ariana Polster

Jakob Rösch
Tobias Schmidt
Emilia Schöbel
Lea-Sophie Starke
Leonie Trabos
Violet Walter
Lara Werner
Selina Zabold
Eike Zahn

Der Konfirmationsgottesdienst wird heuer am Samstag, 11. Mai -14 Uhr in St. Stephanus gefeiert.

BESONDERER GOTTESDIENST

Spielplatz-Gottesdienst

Im Mai geht es los: Am **Freitag, 17. Mai um 16 Uhr** feiern wir auf dem Spielplatz in Rehdorf einen Spielplatzgottesdienst.

Bringt gerne eine Picknickdecke mit, je nach Wetter auch etwas zu trinken und Sonnenschutz / einen Sonnenhut.

Wir - auch Lorenza und Kasimir sind mit dabei - freuen uns auf Euch und den Nachmittag.

Pfarrerin Alexandra Büttner und Team

Bei ganz, ganz schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der St.-Lorenz-Kirche statt. In diesem Fall gibt es am Spielplatz einen Aushang.



Herzliche Einladung
ins

KirchenCafé
Sonntag, 26. Mai
nach dem Gottesdienst, ca. 10.30 Uhr
im Gemeindehaus, Bachstraße 8

RÜCKBLICK

Chorenzo & Friends in Concert

Corona hat „Chorenzo“ nicht ausmachen können, und so präsentierte der Chor nach längerer Zeit wieder ein abwechslungsreiches Konzert in der vollen St.-Lorenz-Kirche. Ein reichhaltiges Programm aus geistlicher und weltlicher Chormusik wurde bereichert durch Traversflöte, Cembalo und dem Afro-Trommelensemble „Jirisunba“. Der musikalische Bogen spannte sich von Alter Musik wie H. Purcells „Music for a While“ über den bekannten Pop-Song „Afrika“ von Toto bis zu zeitgenössischer amerikanischer Chormusik von E. Whitacre und M. Lauridsen.

Unsere nächsten Auftritte:

- Gottesdienst St. Lorenz, Sonntag, 16. Juni - 9.30 Uhr
- Kirchenmusikfestival des Dekanats in Zirndorf, St. Rochus Samstag, 22. Juni (18.45 Uhr)



Wir bedanken uns bei allen Besuchern für den üppigen Applaus und die hohen Spenden am Ausgang, die an die Evangelische Jugend Oberasbach für Musikprojekte weitergegeben wurden.

Lust mitzusingen? Vor allem Sopran- und Männerstimmen sind herzlich willkommen! Wir proben montags 20 Uhr, ca. vierzehntägig nach Probenplan im Gemeindehaus St. Lorenz. Kontakt: chorenzo@st-lorenz-oberasbach.de

NEU - NEU - SEGNUMG DER GEBURTSTAGS „KINDER“ - NEU - NEU

In Zukunft sollen einmal im Monat im normalen Gottesdienst am Sonntag Morgen die Geburtstagskinder des laufenden Monats gesegnet werden. Wir starten am 26. Mai um 9.30 Uhr in St. Lorenz.

Wer also im Mai Geburtstag hat, egal ob einen runden oder auch einen ganz „normalen“ Geburtstag, hat die Möglichkeit sich segnen zu lassen.

Die Geburtstagskinder ab 70 werden persönlich eingeladen, aber die Einladung gilt auch denen, die 42 Jahre alt werden oder 27 Jahre oder ...

So soll es in etwa ablaufen: Wir feiern Gottesdienst, und nach Predigt und an-

schließendem Lied werden die Geburtstagskinder nach vorne in den Altarraum gebeten und ihnen wird der Segen zugesprochen.

Auch wenn Sie in diesem Monat nicht Geburtstag haben, sind Sie zum Gottesdienst eingeladen und dazu mitzufeiern. An diesem Sonntag ist auch KirchenCafé. Gerne können Sie mich auch ansprechen, wenn es noch Fragen dazu gibt.

Gottes Liebe soll im Zuspruch seines Segens in persönlicher Zuwendung spürbar werden, darum laden wir herzlich zu diesem Angebot ein.

Pfarrerin Alexandra Büttner

Männer jagen

Besuch bei den Feld- und Jagdbogenschützen Oberasbach

Donnerstag, 16. Mai - 17 Uhr, Jahnstr. 20

Wir bekommen den Sport erklärt und dürfen anschließend unter Anleitung auf dem 3D Parcours unsere ersten Stoffhasen schießen ;)

Kosten: 10 € für Ausleihe der Ausrüstung und eine Versicherung!

Ggf. wird anschließend noch das erlegte Wild gegrillt ;)

Teilnehmerzahl leider begrenzt! - **Alle Plätze belegt: Nachrückerliste eröffnet!**

Bitte anmelden unter:

maennertreff-stlorenz@posteo.de



SPIRIT-TOUREN

Ausfahrt nach Thüringen

Samstag, 25. Mai - 8.30 Uhr

Die Tour nach Thüringen wird die längste Tagestour, die wir gefahren sind. Ca. 400 km erwarten uns, und sie ist daher ohne Besichtigung. Bis Lichtenfels geht es auf der A73, bevor wir Richtung Burgkunstadt abbiegen und durch das landschaftlich reizvolle Tal der wilden Rodach fahren. Kurz hinter Nordhalben sind wir schon in Thüringen. Über Bad Lobenstein, das „Moorheilbad am Thüringer Meer“ und für die zwischen 950 und 1150 erbauten Burg bekannt, geht es zur Bleilochtalsperre. Zurück führt uns die Strecke über Probstzella, im tiefen Talkessel des Naturparks „Thüringer Schiefergebirge“, bekannt als Grenzbahnhof der DDR für Interzonenzüge zwi-

schen Westdeutschland und West-Berlin. In Spechtsbrunn führt direkt durch den Ort der Rennsteig, der kurz nach dem Ortsausgang die alte Handels- und Heeresstraße von Nürnberg nach Leipzig kreuzt. An der Grenze Thüringen/Bayern entlang gelangen wir über Sonneberg wieder nach Lichtenfels und nehmen die A73 zurück nach Oberasbach.

Treffpunkt: 8.30 Uhr

St.-Lorenz-Kirche, Oberasbach

Nächster Termin: Sonntag, 9. Juni, 9 Uhr
Fahrradtour nach Schwabach

NEU: INSTAGRAM

St. Lorenz ist jetzt auch auf Instagram zu finden. Folgt uns für Veranstaltungstipps und Infos aus unserer Kirchengemeinde: [st.lorenz_oberasbach](https://www.instagram.com/st.lorenz_oberasbach)



Einladung zum MITMACHEN ... im Gemeindehaus, Bachstr. 8

Frauenkreis

monatlich jeden 3. Montag, 14 Uhr,

Achtung Terminänderung: 27. Mai !

Ingrid Frosch, Tel. 69 32 03

Mann trifft sich

Do., 16. Mai, 17 Uhr, **Jahnstr. 20:**

Männer jagen (nur nach Anmeldung unter
maennertreff-stlorenz@posteo.de)

Jörg Hümbts, Tel. 69 68 80

Familienkreis

monatlich Sonntagnachmittag

Michaela Zaiser

KV-Sitzung

Mittwoch, 15. Mai, 19.30 Uhr

Eltern-Kind-Treff

freitags, 9.30 bis ca. 11 Uhr

Posaunenchor

dienstags, 20 Uhr

Christian Barthel

Chorenzo

montags nach Terminabsprache/

Probenplan

Christine Winning

Spirit-Touren

Sa., 25. Mai, 8.30 Uhr: Thüringen

ANZEIGEN

Nicht weit entfernt von Oberasbach

Leyher Str. 148 in Nürnberg

Seit über 50 Jahren Ihr Volkswagen-Partner
für Verkauf, Service und Reparatur.

Auf Wunsch auch mit Hol- u. Bringservice

Autohaus Willi Kippes

Volkswagen Service

Tel. 0911/324430

www.autohaus-kippes.de



Albrecht-Dürer-Str. 91
90522 Oberasbach

Tel.: 0911 / 69 21 20

Fax: 0911 / 69 96 395

D1-Netz: 0171/612 21 86

**Gaststätte
Schwarzes Kreuz**

Albrecht-Dürer-Str. 106 - Oberasbach
innen + außen + to go

Mittwoch - Sonntag + Feiertags
11 - 14:30 Uhr und 17 - 20 Uhr

0911 697205



www.gaststaette-schwarzeskreuz.de



HIER

könnte

Ihre Annonce

stehen ...!

Infos: Pfarramt St. Lorenz,

(0911) 69 21 41

#KONFIS#2024#Glückwunsch#

Endlich ist er da, dieser besondere Moment in Eurem (Glaubens-)Leben. Euer eigenes „JA“ zu Gott. Glauben bedeutet auch im Herzen zu wachsen, es ist wichtig, offen für Neues zu sein - dazu möchten wir ermutigen. Mit Gottes Hilfe seid Ihr nie alleine und werdet Euer Leben meistern. Wir vom CVJM wünschen Euch von ganzem Herzen Gottes Segen, Zuversicht und auch den Mut, Entscheidungen zu treffen für Eure spannende Zukunft. **Herzlichen Glückwunsch zur Konfirmation: Jesus spricht: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. (Johannes 15,5)**

#CVJM#GoDi#23.06.24

Am So., 23.06.24 um 10 Uhr gibt's wieder unseren beliebten CVJM-Gottesdienst. Save the date. Wir freuen uns, Sie und Euch für einen kurzweiligen Gottesdienst aus dem Alltag entführen zu können. Mehr Infos gibt's in der kommenden GeBr-Ausgabe.



#CrazyCookies#sei dabei

Wir CRAZY COOKIES haben jeden Freitag eine Menge Spaß und Action. Von Schnitzeljagd am Hainberg, Stationenlauf, kreativ sein, feiern, kochen, backen, Eis essen, rätseln, singen ... da ist sicher auch für DICH was dabei. Schnupper doch mal rein und hab einen tollen Freitag mit uns. Deine CrazyCookies

Neues von der Tischtennisplatte

Die Erste Mannschaft der Tischtennis Abteilung des CVJM Unterasbach konnte am 24.02.2024 mit einem Heimsieg gegen die TG Würzburg-Heidingsfeld den vorzeitigen Klassenerhalt in der Landesliga erreichen und wird auch in der Saison 2024/2025 dort aufschlagen können. Vor allem Janik Welsch und Niklas Klein überzeugen bislang mit guten Bilanzen und tollen Leistungen, Kapitän Ferdinand Kisslinger konnte wie gewohnt konstant agieren und ebenfalls einen großen Teil zu den guten Ergebnissen beitragen.

GLÜCK-
WUNSCH!
Alles Gute natürlich auch an all unsere weiteren TT'ler!



"Ich werde nicht aufhören, von Jesus zu reden" (Paulus)

EVANGELISCHE JUGEND OBERASBACH



Kindermusiktage

Für 44 Kinder hieß es in der ersten Osterferienwoche wieder mal Musik, Chor, Tanz, Theater, und jede Menge Quatsch machen. „Josef“ stand dieses Mal auf dem Programm, und seine wilde Geschichte, wie er

lich auch: Ihr seid die Besten! Mega, was Ihr mal wieder geleistet habt. Vielen Dank. Wer es verpasst hat, bekommt noch eine zweite Chance (siehe blauer Kasten). Mit dem QR-Code kommt man jetzt schon zu



von seinen Brüdern nach Ägypten „verschertelt“ wurde und dort aber auf wundersame Weise zum gefeierten Helden und Retter wurde. 25 Mitarbeiter*innen bastelten, texteten, probten, spielten, malten, kochten, was das Zeug hielt. Und es ist immer wieder fantastisch, was die Kinder in

Alle Infos die du „brauchst“:
ej-oberasbach.de

vier Tagen mal schnell auf die Beine stellen. Und die Mitarbeiter*innen natür



unserer Playlist auf Youtube. Aber Live ist halt eben live, über 140 Besucher*innen konnten sich am Gründonnerstag davon



DIE „EJOTT“ - MEHR ALS DU GLAUBST!



überzeugen, wieder begleitet von einer kongenialen Liveband! Wer noch nicht genug davon hat: donnerstags ist immer um 15 Uhr unsere Kindermusicalgruppe.

Nochmal LIVE sehen?
Mi., 8.5.2024 um 18 Uhr
im Gemeindehaus St. Markus

And the winner is ...

Die zweite OMM fand am 6. April statt, bei wunderbaren 26 Grad (gefühlte eher 30). Im Endspiel setzten sich das Team „Knöllky“ gegen die „Red Hot Stöckla Buam“ mit 3:1 durch und wurden verdient Meister der zweiten Oberasbacher Mölkky Meister-



schaft. Wir spielen übrigens jeden Montag 15 Uhr am Mölkkyplatz (findet man sogar unter diesem Namen auf Google)

Ungarn 2024 - reloaded

1.-10. August geht es wieder zu unserem ungarischen Schloss „Pokvar“, lass dir das nicht entgehen! Preis 650 €



Kindertagesstätten: Krippe und Kindergärten

Evang. Kindertagesstätten-Verbund Oberasbach

St.-Stephanus-Str. 4
90522 Oberasbach
Tel.: (0911) 66 97 31 88
kita-verbund.oberasbach@elkb.de
www.evkitas-oas.de

Geschäftsführung: Nicole Dietrich
Assistenz: Heike Brückner, Ingrid Frosch

Kernarbeitszeit Sekretariat:

Di.: 10.30 - 12.30 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Evang. Kindergarten St. Stephanus

St.-Stephanus-Str. 2a
90522 Oberasbach
Tel.: (09 11) 6 27 98 17
Fax: (09 11) 6 27 98 65
kita.stephanus.oberasbach@elkb.de
www.evkitas-oas.de/startseite/kiga-st-stephanus/
Leitung: Anna-Laura Müller

Evang. Kindergarten Regenbogen

z. Z. St.-Stephanus-Str. 4
90522 Oberasbach
Tel.: (09 11) 69 91 91
Fax: (09 11) 6 69 37 57
kita.regenbogen.oberasbach@elkb.de
www.evkitas-oas.de/startseite/kiga-regenbogen/
Leitung: Jakob Kreß

Evang. Kindergarten St. Lorenz

Kirchenplatz 2
90522 Oberasbach
Tel.: (09 11) 69 47 99
kiga.stlorenz.oberasbach@elkb.de
www.evkitas-oas.de/startseite/kiga-st-lorenz/
Leitung: Klaudia Krehn

Evang. Kindergarten Wilhelm Löhe

Banater Str. 1A
90522 Oberasbach
Tel.: (09 11) 6 99 54 16
kiga.wilhelm-loehe.oberasbach@elkb.de
www.evkitas-oas.de/startseite/kiga-wilhelm-loehe/
Leitung: Elke Hammerbacher-Hechel

Evang. Kinderkrippe Kleine Weltentdecker

Kurt-Schumacher-Str. 8
90522 Oberasbach
Tel.: (09 11) 9 69 14-30
Fax: (09 11) 9 69 14-39
krippe.markus.oberasbach@elkb.de
www.evkitas-oas.de/startseite/krippe-st-markus/
Leitung: Ines Schwarz

Evang. Kindergarten St. Markus

Eichenfeldstr. 36
90522 Oberasbach
Tel.: (09 11) 9 69 14-20
Fax: (09 11) 9 69 14-14
kiga.markus.oberasbach@elkb.de
www.evkitas-oas.de/startseite/kiga-st-markus/
Leitung: David Schmidt

IMPRESSUM

Gemeindebrief, 25. Jahrgang
Herausgegeben von den evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden St. Lorenz (Kirchenplatz 3), St. Markus (Markusweg 2) und St. Stephanus (St.-Stephanus-Str. 2); alle 90522 Oberasbach

Druck: Herrmann GmbH, Offset-Druckerei, 92289 Ursensollen; Gesamtauflage: 4680

www.oberasbach-evangelisch.de

Redaktionsschluss: Jeweils 1. des Vormonats

Redaktion: Verantwortlich für die Teile übergemeindliche Seiten und St. Lorenz: A. Büttner, St. Markus: B. Kreile, St. Stephanus und Diakonie: Th. Meister, CVJM: S. Zinner, Jugend: Th. Badewitz
Anzeigenleitung: A. Büttner

Die Juni-Ausgabe liegt ab **Fr., 24. Mai** zur Verteilung bereit.

Hinweis: Alle personalisierten Daten dieser Ausgabe sind ausschließlich dem gemeinde-internen Gebrauch vorbehalten!

St. Lorenz



**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Lorenz-Oberasbach**
Kirchenplatz 3
90522 Oberasbach
Tel.: (09 11) 69 21 41

pfarramt.stlorenz.oberasbach@elkb.de
Pfarrerin: Alexandra Büttner
alexandra.buettner@elkb.de
Pfarramtssekretärin: Roswitha Meier

Das Pfarramt ist erreichbar:

Di. und Fr. von 9 – 12 Uhr,
Mi. von 15 – 17.30 Uhr

Unsere Bankverbindungen:

Sparkasse Fürth, BIC: BYLADEM1SFU
Spenden und Gebühren:
IBAN: DE80 7625 0000 0190 1401 37
Kirchgeld:
IBAN: DE95 7625 0000 0190 1400 61

St. Stephanus



**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Stephanus-
Unterasbach/Kreutles**
St.-Stephanus-Str. 2
90522 Oberasbach
Tel.: (09 11) 69 15 77
Fax: (09 11) 6 99 96 26

pfarramt.stephanus.oberasbach@elkb.de
Pfarrer: Thomas Meister
Pfarramtssekretärin: Anke Rumrich
Vikar: Jannis Fischer, Tel.: (0911) 23 81 92 87

Das Pfarramt ist erreichbar:

Mo. von 10 – 12 Uhr,
Di. von 16 – 18.30 Uhr,
Do. von 8 – 12 Uhr

Unsere Bankverbindungen:

Sparkasse Fürth, BIC: BYLADEM1SFU
Kirchgeld: IBAN: DE64 7625 0000 0040 3743 65
Spenden: IBAN: DE64 7625 0000 0000 1311 02
Gebühren und Kasualien:
IBAN: DE11 7625 0000 0000 1310 86

St. Markus



**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Markus-Altenberg**
Markusweg 2
90522 Oberasbach
Tel.: (09 11) 9 69 14-0
Fax: (09 11) 9 69 14-25

pfarramt.stmarkus-oberasbach@elkb.de
Pfarrer: Berthold Kreile, Martina Hessenauer
Pfarramtssekretärin: Ute Köhler

Das Pfarramt ist erreichbar:

Mo. und Fr. von 10 – 12 Uhr,
Mi. von 16.30 – 18.30 Uhr

Unsere Bankverbindungen:

Kirchgeld und Gebühren:
Sparkasse Fürth, BIC: BYLADEM1SFU
IBAN: DE88 7625 0000 0000 6294 44
Spenden für eigene Gemeinde und fremde Zwecke
Raiffeisenbank Bibertgrund eG, BIC: GENODEF1ZIR
IBAN: DE16 7606 9669 0000 1340 07

Evang. Jugend Oberasbach



Evangelische Jugend Oberasbach
Diakon Thorsten Badewitz
Kurt-Schumacher-Str. 6
90522 Oberasbach
Mobil: (01 76) 89 13 49 70

ej.oberasbach@elkb.de
Homepage: www.ej-oberasbach.de

Diakonie Oberasbach



Diakoniestation Oberasbach
Friedhofsweg 5
90522 Oberasbach
Tel.: (09 11) 69 46 51
Fax: (09 11) 6 99 45 65

ds-oberasbach@diakonie-fuerth.de

Diakonieverein Oberasbach

St.-Stephanus-Str. 2
www.diakonieverein-oberasbach.de

Quartiersmanagement

Renate Schwarz, Tel.: (09 11) 80 19 35 69
mobil: (01 76) 45 56 36 69

GOTTESDIENSTE

St. Markus

St. Stephanus

St. Lorenz

Samstag, 4. Mai

17.00 Uhr  Vorabendgottesdienst zur
Konfirmation mit Beichte und
Abendmahl *Meister*

Sonntag, 5. Mai (Rogate)

9.30 Uhr  Gottesdienst *Büttner*
9.30 Uhr  Konfirmation *Team*
10.00 Uhr  Gottesdienst *Kreile*
MarkusChor
danach KirchenCafé

Donnerstag, 9. Mai (Christi Himmelfahrt)

10.30 Uhr  Ökum. Gottesdienst im Grünen
vor der DJK-Halle, bei Regen in der
Kirche St. Johannes *Team*
PosaunenChor

Samstag, 11. Mai

14.00 Uhr  Konfirmation in St. Stephanus
Team

Sonntag, 12. Mai (Exaudi)

9.30 Uhr  Gottesdienst *Büttner*
10.00 Uhr  Gottesdienst *Hessenauer*
10.00 Uhr  Kindergottesdienst
10.00 Uhr  Gottesdienst *Meister*
10.00 Uhr  Kindergottesdienst

Pfingstsonntag, 19. Mai

9.30 Uhr  Abendmahlsgottesdienst
Büttner
10.00 Uhr  Gottesdienst mit Abendmahl
Hessenauer
10.00 Uhr  Festgottesdienst *Fischer*

Pfingstmontag, 20. Mai

10.00 Uhr  Konzertgottesdienst
Solisten *Kreile*
danach KirchenCafé

Sonntag, 26. Mai (Trinitatis)

9.30 Uhr  Gottesdienst *Büttner.*
mit Segnung der Geburtstagskinder
danach KirchenCafé
10.00 Uhr  Gottesdienst *Hessenauer*
10.00 Uhr  Gottesdienst *Asbach*

Sonntag, 2. Juni (1. So. n. Trin.)

9.30 Uhr  Gottesdienst *Sust*
10.00 Uhr  Gottesdienst *Hammerbacher*
danach KirchenCafé
10.00 Uhr  Gottesdienst mit Abendmahl
Schicktanz

